

Ausrüstung im Waldkindergarten

Kinderrucksack: Fassungsvermögen 10l, mit Brustgurt und Regenhülle

Sitzunterlage und kleines Handtuch

Schuhe:

- feste Schuhe, knöchelhoch (verhindert Umknicken)
- keine Sandalen
- wasserdicht, atmungsaktiv mit griffiger Sohle
- bei Regen Gummistiefel
- im Winter gefütterte, wasserdichte Stiefel

Kleidung im Winter und in der Übergangszeit nach dem Zwiebelschalenprinzip auswählen:

Darunter versteht man das Anziehen mehrerer Kleidungsschichten übereinander. Damit ist gewährleistet, dass durch das Aus- bzw. Anziehen einzelner Schichten eine Anpassung an die Witterungs- und Temperaturlage erfolgen kann.

- Basisschicht: Eine dünne Schicht Unterwäsche, die hauptsächlich dem Feuchtigkeitsabtransport vom Körper dient. Hier stehen Produkte aus Naturfasern (Wolle und Wolle/Seide) und Kunstfasern zur Verfügung.
- Wärmeschicht: Eine oder mehrere Lagen aus wärmespeichernden Materialien (Natur- oder Kunstfaser).
- Witterungsschicht: Mit der Außenschicht gilt es, Wind und Nässe abzuhalten. Diese Schicht sollte je nach Wetterlage wasserabweisend bzw. wasserdicht und atmungsaktiv sein.

Bekleidung im Winter

- warme Mütze
- Halswärmer (Multifunktionstuch, Schal)
- warme Unterwäsche
- gefütterte, wasserdichte Jacke
- gefütterte, wasserdichte Schneehose. Keinen Schneeanzug (wegen Wärmeverlust bei Toilettengang)
- gefütterte, wasserdichte Handschuhe am besten mit langer Stulpe
- Wollhandschuhe zum Essen

Bekleidung bei Regen

- Kopfbedeckung
- wasserdichte Jacke
- wasserdichte Hose
- wasserdichte Schuhe/Gummistiefel mit Profilsohle

Kleidung im Sommer

Die Bekleidung im Sommer sollte nicht nur vor starker Sonnenstrahlung und Verletzungen durch Zweige und Äste schützen, sondern auch vor Zecken. Die Kinder sollten deshalb langärmelige, leichte Shirts und lange, leichte Hosen tragen.

- Kopfbedeckung mit Nackenschutz